

Französisch an der RKS

An der Rudolf-Koch-Schule werden **Englisch und Französisch** verpflichtend unterrichtet. Beide Sprachen werden als **erste Fremdsprache ab Klasse 5** oder als **zweite Fremdsprache ab Klasse 7** angeboten.

Im Französischunterricht arbeiten wir mit einem motivierenden, multimedialen und modernen Lehrbuch, das den Schwerpunkt auf die mündliche Kommunikation legt.

Über den Unterricht hinaus bieten wir folgende **besondere Aktivitäten** an:

- Exkursion nach Straßburg
- Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gruppen-Schüleraustausch sowie an einem individuellen mehrwöchigen Aufenthalt in französischen Gastfamilien
- Kontakt und Arbeit mit Muttersprachlern auch im Fachunterricht, z.B.
 - Unterstützung durch Fremdsprachenassistenten
 - Besuch des FranceMobil mit spielerisch pädagogischen Animationen
 - Teilnahme an Lesungen von französischen Kinder- und Jugendbuchautoren
- Teilnahme an dem französischen Filmfestival Cinéfête in Frankfurt
- freiwillige Teilnahme an Wettbewerben

Französisch als erste Fremdsprache

Vorteile des Französischunterrichts ab Klasse 5:

- **mehr Motivation** für das Französischlernen: Wichtige Grundlagen des Spracherwerbs dieser komplexen Sprache werden in einer Phase gelegt, in der die Kinder besonders aufnahmefähig und neugierig sind (Jahrgangsstufe 5 + 6).
- **mehr Zeit** für das Französischlernen, d.h.
 - spielerischer Einstieg
 - alters- und kindgerechte Lernmethoden (z.B. Lieder/Raps, Theaterstücke usw.)
 - projektorientiertes Arbeiten (z.B. mein Traumzimmer, Kochvideos,

Vorstellen der eigenen Schule, Interviews, mehrwöchige Plan- und Rollenspiele)

- **mehr Sprachkompetenz:** In vielen anderen Sprachen besteht ein Kontakt zum Französischen, der schon frühzeitig für vernetztes Sprachenlernen genutzt werden kann.

Häufig gestellte Fragen bezüglich Französisch als erste Fremdsprache:

1. Verlernt mein Kind das in der Grundschule gelernte Englisch?

In Klasse 5 und 6 findet zusätzlich zum regulären Französischunterricht ein **zweistündiger Englisch-Fortführungskurs** statt, sodass die Englischkenntnisse aus der Grundschule gefestigt und vertieft werden.

2. Hat man in der Oberstufe in Englisch Nachteile, wenn man Französisch als erste Fremdsprache nimmt?

Nein. Erfahrungsgemäß wird ein späterer Spracherwerb in Englisch durch die alltägliche mediale Nutzung kompensiert.

3. Ich spreche kein Französisch. Wie kann mein Kind unterstützt werden?

Jeden Nachmittag besteht für Ihr Kind die Möglichkeit, in einem von einer Französischlehrkraft betreuten **Lernraum** Fragen zu Unterrichtsinhalten zu stellen, Hausaufgaben zu erledigen und für Klassenarbeiten zu lernen. Dieses Angebot ist **kostenlos**.

4. Für wen ist Französisch als erste Fremdsprache geeignet?

Ein **gutes Grundschulzeugnis** sowie eine **gute Arbeitshaltung** und Konzentrationsfähigkeit sind die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Mitarbeiten in den Klassen 5 und 6.

Um herauszufinden, ob Französisch als erste Fremdsprache die richtige Wahl ist, empfehlen wir Ihnen, sich vor Ihrer Entscheidung individuell von uns beraten zu lassen (zum Beispiel am Tag der offenen Tür).